

Leistungsträger Stadt Osnabrück	Datum:
-------------------------------------------	--------

Bestätigung der Schule über die **Notwendigkeit von Lernförderung** Allgemeinbildende Schulen in Niedersachsen

- § 28 Abs. 5 SGB II (ALG II)
- § 34 Abs. 5 SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt)
- § 6b Abs. 2 BKGG i.V.m. § 28 Abs. 5 SGB II (Wohngeld / Kindergeldzuschlag)

Schüler/in	
Name, Vorname, Geburtsdatum	Anschrift

Schule	
Bezeichnung	Anschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
Einwilligung	
Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.	
Datum	Unterschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
Für den o.a. Schüler / die o.a. Schülerin wird Lernförderung beantragt	
in der Klassenstufe _____	
im Fach/ in den Fächern _____ / _____	

Von der Schule auszufüllen und anzukreuzen:		
1. Fach:	Trifft zu	Trifft nicht zu
Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren: z.B. Gefährdung der Versetzung oder kein ausreichendes Leistungsniveau in einzelnen Fächern)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schülerin / der Schüler hat keine Deutschkenntnisse		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Empfehlung der Schule *			
<input type="checkbox"/>	Einzelförderung	<input type="checkbox"/>	Gruppenförderung
<input type="checkbox"/>	1 Stunde / Woche	<input type="checkbox"/>	2 Stunden / Woche

Von der Schule auszufüllen und anzukreuzen:			
2. Fach:			
	Trifft zu	Trifft nicht zu	
Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren: z.B. Gefährdung der Versetzung oder kein ausreichendes Leistungsniveau in einzelnen Fächern)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Schülerin / der Schüler hat keine Deutschkenntnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Empfehlung der Schule *			
<input type="checkbox"/>	Einzelförderung	<input type="checkbox"/>	Gruppenförderung
<input type="checkbox"/>	1 Stunde / Woche	<input type="checkbox"/>	2 Stunden / Woche

Von der Schule auszufüllen
<p>Ich habe als Lehrkraft die obige Empfehlung abgegeben und die jeweiligen Kreuze persönlich gesetzt. Daneben bin ich auch Ansprechpartner/-partnerin bei eventl. Rückfragen.</p> <p style="text-align: right;">_____ Telefon: _____</p> <p>Ort, Datum, Unterschrift der Lehrkraft</p> <p>Stempel der Schule</p> <p>* = Die Empfehlung der Schule gilt in der Regel für den Bewilligungszeitraum, also für sechs Monate. Falls die Schule eine kürzere Dauer der außerschulischen Lernförderung empfiehlt, ist dies ausdrücklich zu vermerken.</p>